

[Library ebook] Wir sind das Salz von Florenz: Historischer Roman

Wir sind das Salz von Florenz: Historischer Roman

Von Tilman Rhrig

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #38985 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-08Erscheinungsdatum: 2014-10-08File Name: B00MY9Y6U0 | File size: 67.Mb

Von Tilman Rhrig : Wir sind das Salz von Florenz: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wir sind das Salz von Florenz: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unbedingt lesen!Von KundeEines der besten historischen Bcher, die ich je gelesen habe. Wirklich ein beraus fesselnder Genuss. Spannende Charaktere, historisch gut recherchiert, wunderbar bildhafte Sprache. Einer der besten Rhrig-Romane.17 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr guter GeschichtsromanVon Bernhard

Nowak Tilman Rhrig, bekannt fr seine uerst fundierten historischen Romane (etwa: "bergebt sie den Flammen") hat hier das Zeitalter der Medici im Florenz des Jahres 1470 packend und fesselnd geschildert. Fr mich ist dies der beste Roman ber die Renaissance seit langem. Im Mittelpunkt der farbigen Handlung stehen Lorenzo und Giuliano di Medici, die Herren von Florenz, deren letzte Gegner gerade hingerichtet worden sind und der berhmte Mnch Savonarola, ein Mann, der mich immer an Chomeini oder den alten Borge aus Ecos: "Der Name der Rose" erinnert. Ich muss sagen: dies ist einer der besten historischen Romane, den ich gelesen habe. Man fhlt sich in das Alltagsleben in dieser Zeit hineinversetzt, die eben nicht nur die Zeit der Renaissance, sondern auch die des Mittelalters gewesen ist - und auch, wenn man an die aktuelle politische Situation der Bedrohung durch religiöse Fundamentalisten und Terroristen denkt - meines Erachtens erstaunliche Parallelen zu unserem beginnenden 21. Jahrhundert darstellt. Die Medicis, nach ihren eigenen Worten, das "Salz von Florenz", denken uerst machtbeiwut und handeln im wahrsten Sinne des Wortes pragmatisch und daher "modern" - wie es Macchiavelli in seinem uerst realistischen Buch: "Der Frst" - ungefhr zur selben Zeit entstanden - ebenfalls vermittelt hatte. Gegen ihr nchternes pragmatisches Weltbild stellt sich Savonarola, der mit allen Mitteln fanatisch als Prophet gegen Lorenzo den Prchtigen ankmpft und dessen Ziel es ist, in Florenz das Knigreich Christie zu errichten. Diese politische Geschichte wird "erlebbar" durch das Schicksal dreier Frauen: des jungen Mdchens Laodomia Strozzi aus Ferrera, die Savonarola als junger Student liebt. Sie jedoch weist ihn zurck, da sie sich von ihm nicht tuschen lsst: sie will sich ihr Leben - und das Leben ihrer Freundinnen, der Magd Petruschka und Fioretta, nicht von dem neuen Prediger Fra Girolamo, dem spteren Savonarola, vorschreiben lassen. Rhrig beschreibt die Charaktere lebensecht und packend. Seine Sicht ist die der "kleinen Leute". Er hat das unbestreitbare Verdienst, in seinen Werken - er erhielt hufig Preise, unter anderem auch den Deutschen Jugendliteraturpreis - Geschichte erlebbar und spannend zu gestalten. Vergleichbar nur mit: "Die Sulen der Erde" von Ken Follett oder "Die unseligen Knige" von Maurice Druon konnte ich mich von diesem Roman und seinen Gestalten nicht mehr losreißen. "Der" Renaissanceroman fr mich, dem ich viele begeisterte Leser wnsche. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Brillantes Salz von Florenz Von Begae Brillant und spannend geschrieben mchte man den neuen Roman von Tilman Rhrig nicht mehr aus der Hand legen. Beim Lesen schmeckt man frmlich das "Salz" auf den Lippen, taucht ein in die historische Dramatik von Florenz im 15. Jahrhundert, erschrickt ob der politischen und kirchlichen Machtkmpfe, lernt Zusammenhnge zwischen Historie und persnlichen Verletzungen und Machtgier verstehen und leidet mit den hautnah beschriebenen Charakteren. Besonders einflhsam schildert Tilman Rhrig die Gestalt von Laodomia und zeigt an ihrem Schicksal die schwierige Rolle der Frau in der herrschenden Gesellschaftsstruktur. Aufgewhlt verfolgt man ihren Lebensweg mit. In diesem Buch vereint Tilman Rhrig in hchstem Ma sein Talent zur Beschreibung historischer Fakten mit seiner unter die Haut gehenden Kunst des Erzhlens.

Kurzbeschreibung Wir sind das Salz von Florenz", sagt Lorenzo de' Medici zu seinem Bruder Guiliano, als beide auf der Hhe ihrer Jugend und Macht ber den Domplatz gehen und die Huldigung des Volkes entgegennehmen. Aber Girolamo Savonarola, der finstere Prediger von San Marco, ist berzeugt, dass das Heil der Welt in der Abkehr von allem liegt, was Freude bringt. Nur die junge Laodomia Strozzi lsst sich von ihm nicht tuschen. Trotz Willkr und Glaubenswahn sucht sie mit ihren Freundinnen, der Magd Petruschka und der lebenshungrigen Fioretta, unbeirrt ihren eigenen Weg. Der prchtige Frst, der fanatische Mnch und die schne Patrizierin - durch ihre Augen ffnet sich der Blick auf die dramatische Zeit der Renaissance.. de Womglich wre die Geschichte anders verlaufen, htte die junge Frau aus Ferrara, die schne Laodomia, dem Spanner, der sie beim Ankleiden von seinem Fenster aus beobachtete, ihre Gunst gewhrt. So aber wurde aus dem erotisch gefrusteten Studiosus Girolamo Jahre spter der berchtigte Fra Savonarola, ein unfroher Moralsuerling, im Florenz seiner Zeit als sittenstrenger "Prophet Gottes" geachtet -- vor allem aber gefrchtet. Der 1945 geborene Tilman Rhrig, sowohl als Jugendbuchautor wie auch im historischen Genre hchst erfolgreich zu Hause, legt ein seitenstarkes und buchstblich dralles Sittengemlde aus der Zeit der Renaissance vor. Florenz, im Mai 1470: Il Magnifico Lorenzo de' Medici und sein Bruder Giuliano, Herrscher und nach eigenem Bekunden das "Salz von Florenz", haben ihren groen Auftritt. Unter allgemeiner Picknickstimmung wird auf der Piazza der letzte der Aufhrer des Aufstandes gegen die Medici-Brder publikumswirksam massakriert. Ein schwerer Schlag gegen die rivalisierende Familie der Pazzi und ihren Protektor, den unfhigen Papst Sixtus IV., der beim Aushecken der Mordplne eine unchristlich dstere Rolle spielte. Mitten hinein in den Kampf Lorenzos des Prchtigen gegen halb Italien, pflanzt Rhrig seine Hauptdarstellerinnen, die schon bekannte Laodomia und ihre Freundin Fioretta, zwei mehr als lebenslustige Frauen, die in Florenz ihr Glck wittern. Auf ihrem Liebes- und Leidensweg in allerhchste Kreise, kreuzen sich Laodomias Wege schlielich mit denen des frh verschmhten Fra Girolamo wieder. Savonarola, der Sinnenfeind, ist auf dem Weg, Florenz zum Gottesstaat auszurufen. Dabei ist ihm der kunstsinnige Genussmensch Lorenzo ein Dorn im Auge. Auch Laodomia droht hchste Gefahr! Gewrzt mit allerlei fleischlichen Genssen sowie martialischen Hinrichtungssorgien, umschiffet Rhrig eine literarische Klippe, an der schon mancher deutsche Historienschreiber zerschellte: Pflegen doch nicht wenige Autoren zu Gunsten akkurater geschichtlicher

Datenverarbeitung, allzu gerne den erzählerischen Spannungsbogen zu vernachlässigen. Rührig saftiges Renaissancegemälde jedoch, gemalt in leuchtenden Erzfarben, muss den Vergleich mit einem Meisterwerk des Genres, Ken Follets Die Säulen der Erde keineswegs scheuen. --Ravi Unger Kurzbeschreibung Wir sind das Salz von Florenz", sagt Lorenzo de' Medici zu seinem Bruder Giuliano, als beide auf der Höhe ihrer Jugend und Macht bei den Domplätzen gehen und die Huldigung des Volkes entgegennehmen. Aber Girolamo Savonarola, der finstere Prediger von San Marco, ist überzeugt, dass das Heil der Welt in der Abkehr von allem liegt, was Freude bringt. Nur die junge Laodamia Strozzi lässt sich von ihm nicht täuschen. Trotz Willkür und Glaubenswahn sucht sie mit ihren Freundinnen, der Magd Petruschka und der lebenshungrigen Fioretta, unbeirrt ihren eigenen Weg. Der prächtige Fürst, der fanatische Mönch und die schöne Patrizierin - durch ihre Augen öffnet sich der Blick auf die dramatische Zeit der Renaissance.